

**Integrierte Ländliche Entwicklung ILE Main – Wein – Garten**  
Erlabrunn-Himmelstadt-Leinach-Margetshöchheim-Retzstadt-Thüngersheim-Zell-Zellingen

## **Ergebnisprotokoll 2. Kompetenzteamsitzung Handlungsfeld 5 „SEIN“ (Tourismus, regionale Identität + Kultur)**

**am 28. Juli 2015**  
von 19:35 bis 21:30 Uhr  
in den Wein-Kultur-Gaden Thüngersheim

**Teilnehmer:** 15 (siehe Liste in Anlage), Fr. Faust, Hr. Faust

### **Tagesordnung:**

- 1) **Begrüßung**
- 2) **Fortlaufende Aktivitäten im Rahmen der ILE Main-Wein-Garten**
- 3) **Vergleich Ergebnisse der Auftaktveranstaltung und der 1. Sitzung; Ergänzungen**
- 4) **Detaillierung von Themenschwerpunkten für interkommunale Zusammenarbeit**
- 5) **Sonstiges (Anregungen)**

### **Ergebnisse:**

1

#### **1) Begrüßung**

Fr. Faust begrüßt die Anwesenden Vertreter aus den Gemeinden und bedankt sich für das Interesse und Kommen.

#### **2) Fortlaufende Aktivitäten im Rahmen der ILE Main-Wein-Garten**

Fr. Faust informieren die Anwesenden über den Stand des Projekts und fortlaufende Aktivitäten (Sitzung des Lenkungsausschuss, Sitzungen der anderen Kompetenzteams, zwei Treffen mit Geschäftsstellenleitern, 1. Treffen mit Bauhofleitern, 2. AK Treffen „Touristische Infrastruktur“ im Zuge der TWL-Weiterentwicklung). Sie bedankt sich bei den Vertretern aus den Gemeinden für die Vervollständigung der Tabelle „Main-Wein-Garten-Meile“, die fortlaufend ergänzt und berichtigt werden und als Pool für die Main-Wein-Garten-Internetseite dienen kann. Diese Liste wird ebenso der TWL Veitshöchheim (Frau Reichert-Südbeck) zur Auswertung zur Verfügung gestellt.

#### **3) ILE-Maßnahmen: Vergleich der Ergebnisse der Auftaktveranstaltung und der 1. Sitzung; „offene Posten“ und Ergänzungen**

Auf Basis einer ausgeteilten Tischvorlage wurden die Projektideen für gemeindeübergreifende ILE-Maßnahmen aus 1. Sitzung, der Auftaktveranstaltung, der Stärken-Schwächen-Analyse,



Anregungen aus dem Teilnehmerkreis des Handlungsfelds sowie Anregungen über Herrn. Dr. Kolesch (LWG) über den Workshop „Touristische Infrastruktur“ der TWL besprochen.

## Projektideen für ILE-Maßnahmen aus 1. Sitzung:

1. **Gemeinsame Internetplattform** zur künftigen gemeinsamen Bewerbung des kulturellen und touristischen Angebots: beauftragt und in Vorbereitung
2. **„Main-Wein-Garten-Kunst-Meile“** als Fahrradrundweg mit Schaukästen / Infotafeln in Kombi mit „KUNST“ und „GARTEN“
3. **„Gästekarte“**

## Vorschläge aus der Auftaktveranstaltung:

- **Erarbeitung und Bewerbung gemeinsamer touristischer Pauschalangebote für Reisegruppen und Individualreisende:** soll für die ILE-Gemeinden künftig von einer gemeinsamen Touristik-„Gesellschaft“ beworben und vermarktet werden (Absichtserklärung der ILE-Bürgermeister, in Arbeit: TWL Veitshöchheim);
- **Konzept zur überregionalen Bewerbung der ILE-Region + des touristischen Angebots:** Kooperationen Tourist-Informationen, LGS 2018 Würzburg, bei der „Weißen Flotte“; bei den Reedereien der Kreuzfahrtschiffe (s.o., in Arbeit: TWL!!)
- **Optimierung und Vernetzung des derzeitigen ÖPNV-Angebots** (v.a. in O-W-Richtung) (wird bearbeitet in HF 2);
- **Gemeinsames Kunstprojekt** z. B. entlang des Mains: Jürgen Roth/Erlabrunn hat Kontakt zu jeder ILE-Gemeinde aufgenommen bezüglich eines Zusammenschluss der Kunstschaffenden zur Entwicklung gemeinsamer Projekte;
- **Kostenlose Gästekarte** (Guestcard, Vorteilskarte „Main-Wein-Garten“): wird allgemein befürwortet, Gästekarte soll in Übernachtungsbetrieben kostenlos ausgegeben werden und enthält Gutscheine und Rabatte der teilnehmenden örtlichen Veranstalter, Betriebe u.ä.

Folgende „offene Posten“ aus der Auftaktveranstaltung wurde diskutiert:

- **ortsübergreifende Wanderwege:**  
Die vorhandenen Wander- und Rundwege aller Gemeinden, Fernwanderwege sowie noch zu erarbeitende Verbindungswege sollen künftig gemeinsam kartographisch dargestellt werden, sowohl auf der Internetplattform der ILE Main-Wein-Garten als auch in Printform. Die Wanderwegbroschüre von Michael Göpfert soll eingebunden werden. In diesem Zusammenhang sollen auch die für die künftige „Destination“ (TWL, Dr. Kolesch) wichtigen Panoramawege beidseits des Mains erarbeitet werden. Diese Panoramawege sollen entlang der Hangkante zu besonders schönen Ausblicken („Magische Orte“) führen. Jede Gemeinde soll diese Orte auf ihrer Gemarkung festlegen. In der letzten Kompetenzteamsitzung werden diese „magischen Orte“, vorhandene Wanderwege sowie Parkplätze /-möglichkeiten zum Einstieg in die Route in eine gemeinsame Karte eingetragen.
- **ILE Main-Wein-Garten Veranstaltungskalender:** Ein Veranstaltungskalender soll auch als Broschüre in Printform, Auflage halbjährlich herausgegeben werden.
- **Treidelpfad rechtsmainisch:** Im Bereich der Retzmündung ist der alte Treidelpfad an der Engstelle unterhalb des Benediktusfelsen durch Bau der B27 und der Bahnlinie auf Kreisgebiet MSP nicht mehr vorhanden. Eine durchgehende flussnahe Fußwegverbindung „rechtsmainisch“ („Lückenschluss“) zwischen Thüngersheim und Retzbach wird als wünschenswerte ILE-Maßnahme erachtet. Eine Machbarkeitsstudie



- unter Beteiligung und Abstimmung mit den Fachbehörden Wasser- und Schifffahrtsamt, Wasserwirtschaftsamt, Naturschutzbehörden, DB und der beteiligten Gemeinden soll vorgeschlagen werden. Ideen aus dem TN-Kreis: Bootsverbindung?, Holzstege?
- **Lehrpfad** mit dem Thema „**Leinreiterei / Treidelpfad**“ am rechtsmainischen Ufer einrichten (Vorschlag: Fr. Bauer, Thüngersheim);
  - **Gemeinsame Dialektpflege**: ein Austausch zwischen den Gemeinden findet bereits außerhalb statt.

## Weitere Vorschläge aus Teilnehmerkreis:

- Veranstaltung eines „**Heimatabends**“ mit 1 bis 2 Beiträge (Vorträge, Lieder) in Mundart aus jeder Gemeinde (Vorschlag: Hr. Väth, Leinach);
- **ILE-Plakatierungswände** anbieten (Vorschlag: Hr. Roth, Thüngersheim) mit gemeinsamer CI und gemeinsamem System, auf der alle ILE-Gemeinden plakatieren können, für 2-3 Aufstellungsorte in den Gemeinden;
- Konzeptionierung und Darstellung eines gemeinsamen **Wegenetz** unter Berücksichtigung der möglichen **Freizeitsportarten** wie Fahrradwege, Mountainbike-, E-Bike, Nordicwalking (Vorschlag: Fr. Bauer, Thüngersheim), in Zusammenarbeit mit der TWL und der LAG (dort schon begonnen, aber nicht ausreichend)

## Maßnahmenvorschläge in Auswertung der Schwächenanalyse:

Bessere Einbeziehung des „Mains“ in touristische Infrastruktur der Gemeinden:

- **weitere Anlegestellen für Personenschiffe („Weiße Flotte“)**: Prüfung der Aufnahme weiterer Anlegestellen wie z. B. Erlabrunn (alte Anlegestelle); Zellingen wird im August als Zwischenstopp zwischen Karlstadt und Würzburg angefahren im Rahmen der „Ferienfahrten“; ev. Ausweitung auf weitere Monate oder Events im Jahr prüfen.
- **Fährverbindung**: eine kleine Personen-Fähre zwischen Erlabrunn + Thüngersheim Anbindung an Bhf. Thüngersheim;
- **„Gelbe Welle“**: Prüfung weiterer Anlegestellen für Kanufahrer („MainWasserwandern“)
- **Entflechtung des vielbefahrenen Premium-Main-Radwegs von vielbegangenen Fußwegen**: mittlerweile z. T. gefährliche „Begegnungen“ innerorts z. B. in Margetshöchheim (hier schon eine Konzeption vorliegend), in Erlabrunn, Zellingen (hier Wege teilweise breiter und mit Markierungen in Rad- und Fußweg getrennt) sowie Himmelstadt.
- **Beschilderungskonzepte**: Ergänzung und Optimierung für Wanderwege
- **Aufenthalts- und Infoqualität für Touristen innerörtlich verbessern**: ILE-Infokästen am Radweg mit Ortsplan + allen Angeboten von Tourist. Interesse. (siehe: „Main-Wein-Garten-Meile“); öffentliche Toiletten, Wohnmobilstellplätze anbieten, Parkmöglichkeiten für Busse,
- **Aufenthalts- und Infoqualität für Touristen entlang des Main-Radwegs verbessern**: Konzept zur ansprechenden Gestaltung der ortsnahen Mainländen (z. B. im Bereich der Kleingartenanlagen), Rast- und Ruhemöglichkeiten mit Info-Points, Aktiv- (Spielmöglichkeiten) und Passivbereiche (Ruhe, Landschaftsgenuss)
- **Vernetzung der Gastronomieangebote** und Darstellung auf den Infotafeln mit dem Ziel auch eine zur Mittagszeit geöffnete Gaststätte mit „Mittagstisch“ entlang des Radwegs

anzubieten (Ziel: montags..Gasthaus xy, Gemeinde xy, dienstags Gasthaus xy, Gemeinde xy)

- **ILE-Flyer** mit Highlights der ILE-Region zur Auslage in Tourismusbetrieben und benachbarten Touristinfos + Fremdenverkehrsämter, auch für LGS 2018 in Würzburg.
- **Private Übernachtungsmöglichkeiten:** wie fördern, vernetzen und darstellen?, offiziell läuft Zertifizierung über Tourismusverband Fränkisches Weinland und über TWL.

#### 4) Detaillierung von Themenschwerpunkten für interkommunale Zusammenarbeit

Eine abschließende Maßnahmenliste mit Prioritätenfestlegung wird gemeinsam in der nächsten Sitzung zusammengestellt.

#### 5) Sonstiges (Anregungen)

Vorschlag von Hr. Michael Roth, Thüngersheim als gemeinsames Motto: „Gast in der eigenen Region“

**Die 3. Sitzung des Kompetenzteams Handlungsfeld 5 „SEIN“ trifft sich am Dienstag, 29.09.2015 um 19:30 Uhr im Rathaus in Himmelstadt.**

**Im Vorfeld findet bereits um 18.30 Uhr eine Führung über den Park am Main mit 1. Deutschen Philatelisten-Lehrpfad bis ca. 19.15 Uhr statt. Die Gästeführung übernimmt Bürgermeister a.D. Harald Führer.  
Treffpunkt: Rathaus in Himmelstadt**

4

Bitte beachten Sie:

Sollten Sie verhindert sein und nicht teilnehmen können, bitten wir um Mitteilung und ggf. um Benachrichtigung und Weiterleitung des Termins an ihren Stellvertreter.

Karlstadt, 31.07.2015

U. Faust



**Konstanze Zischka:** Tel. 08161 / 40540-15  
k.zischka@h-und-s.de  
**Hans H. Huss:** Tel. 08161 / 40540-17  
hh@h-und-s.de

Tel. 09353 / 4644  
**Jürgen Faust**  
juergen.faust@faust-landschaftsarchitekten.de  
**Ulrike Faust**  
ulrike.faust@faust-landschaftsarchitekten.de

09353 / 90 90 8-0  
**Erich-Walter Flöter**  
e.floeter@architekten-ghh.de  
**Karl Gruber**  
k.gruber@architekten-ghh.de

Anwesenheitsliste:									
Handlungsfeld 5 SEIN									
Gemeinde	Anrede	Vorname	Name	Funktion	1. Treffen:	2. Treffen:	3. Treffen:		
					Unterschrift	Unterschrift	Unterschrift		
1	Frau	Inge	Jahn	Gemeinderätin	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
2	Frau	Waltraud <i>[Handwritten]</i>	Broermann	Bürgervertreterin	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
3	Herr	Jürgen	Roth	Bürgervertreter	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
4	Herr	Stefan	Mahler	Bürgervertreter	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
5	Frau	Angelika	Körber	Bürgervertreterin	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
6	Frau	Renate	Scheiner	Bürgervertreter	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
7	Herr	Paul	Scheiner	Bürgervertreter	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
8	Herr	Michael	Radke	Gemeinderat	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
9	Herr	Willi	Stamm	Gemeinderat (Stellvertretung)	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
10	Herr	Erich	Hilpert	Bürgervertreter	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
11	Herr	Gotthard	Väth	Gemeinderat	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
12	Frau	Marga	Wilken	Bürgervertreter	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
13	Herr	Norbert <i>[Handwritten]</i>	Götz <i>[Handwritten]</i>	Gemeinderat	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
14	Herr	Michael	Donath	Bürgervertreter	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
15	Herr	Georg	Schmitt	Gemeinderat	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
16	Frau	Ruth	Fischer	Gemeinderätin (Stellvertretung)	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
17	Herr	Wolfgang	Pfister	Bürgervertreter	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
18	Herr	Reinhold	Meurer	Bürgervertreter	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
19	Frau	Monika	Koch	Bürgervertreterin	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
20	Herr	Michael	Roth	Gemeinderat	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
21	Frau	Monika	Bauer	Bürgervertreterin	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
22	Herr	Lenz	Antretter	2. Bürgermeister	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
23	Frau	Anette	Taigel	Bürgervertreter	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
24	Frau	Anneliese	Handel	Marktgemeinderätin	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
25	Herr	Eugen	Öhrlein	Bürgervertreter	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
26	Herr	Peter	Schmitt	Bürgervertreter	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			
27	Frau	Ingrid	Sperber	Bürgervertreterin (Stellvertretung)	<i>[Handwritten Signature]</i>	<i>[Handwritten Signature]</i>			

o. Email  
 annette.taigel@quasi-  
 anneliese.handel@web.de  
 eugen.oehrlein  
 @-online.de

17 TN  
 15 TN